

1



- Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)**
- Fertigstellungsanzeige/Inbetriebsetzungsauftrag/ Anmeldung zur Anschlussnutzung/**

Stadtwerke Aue - Bad Schlema GmbH
 Mühlstr. 4
 08280 Aue - Bad Schlema
 Amtsgericht Chemnitz
 HRB 10758
 www.swaue.de

ANA

für eine

- Entnahmeanlage
- Erzeugungs-/Einspeisanlage
- im Niederspannungsnetz
- oberhalb des Niederspannungsnetzes

Eingangsvermerk SWA

2

Angaben zum Netzanschluss

Anschlussnehmer

FIRMA / NAME, VORNAME					
REGISTERGERICHT/ -NUMMER (bei Firmen)			GEBURTSDATUM (bei Personen)		
STRASSE, HAUSNUMMER		PLZ	ORT/ORTSTEIL		
TELEFONNUMMER		TELEFAX		E-MAIL	

3

Anschlussstelle - Bitte einen geeigneten Lageplan oder Flurstückskarte und Grundrissplan beifügen.

STRASSE, HAUSNUMMER		PLZ	ORT/ORTSTEIL	
GEMARKUNG / FLUR / FLURSTÜCK		BEMERKUNGEN (z. B. bei Neubaugebieten das Baugebiet, nähere Angaben zur Ortsbezeichnung)		

4

Angaben zur Anschlussnutzung

Anschlussnutzer, wenn abweichend vom Anschlussnehmer

Sofern vom Anschlussnehmer Stadtwerke Aue - Bad Schlema GmbH kein Anschlussnutzer mitgeteilt wird bzw. sich kein Anschlussnutzer bei den Stadtwerken Aue - Bad Schlema GmbH anmeldet, ist der Anschlussnehmer für die betreffenden Zählpunkte auch der Anschlussnutzer.

FIRMA / NAME, VORNAME					
REGISTERGERICHT / -NUMMER (bei Firmen)			GEBURTSDATUM (bei Personen)		
STRASSE, HAUSNUMMER		PLZ	ORT/ORTSTEIL		
TELEFONNUMMER		TELEFAX		E-MAIL	

5

Angemeldet wird

- neuer Netzanschluss
- Änderungen Netzanschluss
- Wiederinbetriebsetzung des Netzanschlusses
- Außerbetriebnahme/Demontage des Netzanschlusses
- zeitlich befristeter Anschluss (Baustelle, Schaustellerbetrieb,...)
- _____

Auszuführende Arbeiten an der elektrischen Anlage

- Errichtung Neuanlage
- Anschluss weiterer Anlagen/
Verbrauchsgeräte (Leistungserhöhung)
- Wiederinbetriebsetzung
- Außerbetriebnahme
- Anlagentrennung
- Zusammenlegung von Anlagen,

Grund: _____

- Neuaufbau Zählerplatz
- Verlegung/Umbau Zählerplatz
- geplante Art des Zählerplatzes**
- mit Dreipunktbefestigung (DPB)
- mit Befestigungs- und Kontaktierungseinheit (BKE) für eHZ
- Sonstiges

Messspannung bei Entnahmen oberhalb Niederspannung
 Nieder- Mittel- Hochspannung

6

Angaben zu der/den elektrischen Anlage(n) - Bitte jeweils zutreffendes Datenblatt beifügen!

Art der Anlage	Elektrische Ausstattung			Zu erwartende gleichzeitig benötigte Leistung zur Entnahme (Netzanschlusskapazität, außer Haushalt)			Zu erwartende gleichzeitig benötigte Leistung zur Einspeisung (Einspeisekapazität)			Bemerkung
	Art	Anzahl		[kVA]			[kVA]			
		bisher	neu	im Endausbau	bisher	neu	im Endausbau	bisher	neu	
HH Haushalt (Wohnung)										
GW Gewerbe										
ALA Allgemeinanlage										
HKG Heiz- und Klimageräte										
WSA Wärmespeicheranlage										
WPA Wärmepumpenanlage										
EEA Erzeugungs-/Einspeisanlage										
BS zeitl. befristeter Anschluss (Baustrom)										

Bitte Zutreffendes ausfüllen!

Anschlussstelle

STRASSE, HAUSNUMMER - PLZ - ORT/ORTSTEIL - FLURSTÜCK

7 Auftrag an SWA zum

Einbau von Messeinrichtungen

	Art der Anlage HH Haushalt (Wohnung) GW Gewerbe ALA Allgemeinanlage WSA Wärmespeicheranlage WPA Wärmepumpenanlage EEA Erzeugungs-/Einspeiseanlage BS zeitl. befristeter Anschluss (Baustrom)	Benötigte Art der Messeinrichtung		Zählerplatz DPB: mit Dreipunktbe- festigung BKE: mit Befesti- gungs- und Kontaktie- rungseinheit (für eHZ) Sonstiges	Überstrom- schutzeinrich- tung Zähler- platz (Bauform und Nennstrom ent- sprechend TAB) [A]	Bemerkung (z. B. Name des Anschlussnutzers)
		WS: Wechselstromzähler DS: Drehstromzähler ZDS: Zweitarifdrehstromzähler ZRZ: Zweirichtungszähler MAX: Maximumzähler LZ: Lastgangzähler W: Wandler TSG: Tarifschaltgerät	Anzahl			
1						
2						
3						
4						
5						

Wechsel von Messeinrichtungen

Verlegung der Messeinrichtungen

Ausbau der Messeinrichtungen

	Zählpunktbezeichnung/ Eigentumsnummer (Zählernummer)	Art der Mess- einrichtung WS; DS; ZDS; ZRZ; MAX, LZ; W; TSG Erläuterung der Abkürzungen siehe Einbau Messeinrichtung	Wechsel gegen	Zählerplatz DPB: mit Dreipunkt- befestigung BKE: mit Befesti- gungs- und Kontaktierungs- einheit (für eHZ) Sonstiges	Überstrom- schutzeinrich- tung Zählerplatz (Bauform u. Nennstrom entsprechend TAB) [A]		Bemerkung (z. B. Name des Anschlussnutzers)
					bisher	neu	
1							
2							
3							
4							
5							

8 Anbringungsort der Messeinrichtung

Zählersäule HA-Raum nach DIN 18012

Angabe zum Zählerplatz

nach DIN 43870

9 Für Anschlussnehmer, Anschlussnutzer und deren Beauftragte gelten für den Netzanschluss und die Anschlussnutzung zur Entnahme elektrischer Energie im Niederspannungsnetz die „Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) und die Ergänzenden Bedingungen der Stadtwerke Aue - Bad Schlema GmbH zur NAV“. Für Letztverbraucher, die nicht an das Niederspannungsnetz angeschlossen sind, gelten „Allgemeine Bedingungen der Stadtwerke Aue - Bad Schlema GmbH (SW Aue - Bad Schlema) zum Netzanschluss und dessen Nutzung für die Entnahme von Elektrizität (AB-NA)“. Für Anschlussnehmer und Anschlussnutzer mit Erzeugungsanlagen sowie deren Beauftragte gelten „Technische Mindestanforderungen der Stadtwerke Aue - Bad Schlema GmbH (SW Aue - Bad Schlema) zum Netzanschluss und dessen Nutzung (TMA)“ und „Allgemeine Bedingungen der Stadtwerke Aue - Bad Schlema GmbH (SW Aue - Bad Schlema) für Erzeugungsanlagen zum Netzanschluss und dessen Nutzung zur Entnahme und Einspeisung elektrischer Energie (AB-E)“. Für unterbrechbare Verbrauchseinrichtungen gilt unabhängig von der Netzebene darüber hinaus die Ziffer 6 der Ergänzenden Bedingungen zur NAV der Stadtwerke Aue - Bad Schlema GmbH. Die vorgenannten Bedingungen gelten in der jeweils aktuellen Fassung und sind im Internet unter www.swaue.de veröffentlicht. Hiermit wird Stadtwerke Aue - Bad Schlema GmbH um ein Angebot oder Bestätigung eines Vertragsverhältnisses gebeten und/oder mit einer Inbetriebsetzung, Abnahme zur Inbetriebsetzung oder Zählermontage beauftragt.

Für die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten gilt unsere Datenschutz-Information, die Sie unter folgendem Link einsehen und abrufen können: www.swaue.de. Die hier genannten Dokumente wurden zur Kenntnis genommen und werden auf Wunsch gern zugesendet.

Ist der Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer, ist die Zustimmung des Grundstückseigentümers zur Grundstückseigentümers zur Grundstückseigentümers (Punkt 10) beizubringen.

ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT ANSCHLUSSNEHMER

ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT ANSCHLUSSNUTZER

10 Zustimmung des Grundstückseigentümers, bitte ausfüllen, wenn Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer

FIRMA / NAME, VORNAME

STRASSE, HAUSNUMMER

PLZ

ORT

TELEFONNUMMER

TELEFAX

E-MAIL

Für Zwecke der örtlichen Versorgung (Niederspannungs- und Mittelspannungsnetz) lässt der Grundstückseigentümer gemäß § 12 NAV bzw. TMA das Anbringen und Verlegen von Leitungen zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität, das Anbringen von Leitungsträgern und sonstigen Einrichtungen sowie erforderliche Schutzmaßnahmen unentgeltlich über sein(e) Grundstück(e) zu. Die vorgenannten Bedingungen sind im Internet unter www.swaue.de veröffentlicht und werden auf Wunsch zugesandt.

ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT DES GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMERS

11 Elektrofachbetrieb/Elektrofachkraft

FIRMENSTEMPEL

FIRMA / NAME, VORNAME

EINGETRAGENES INSTALLATIONSUNTERNEHMEN BEI VERTEILNETZBETREIBER

STRASSE, HAUSNUMMER

AUSWEISNUMMER

PLZ

ORT

E-MAIL

TELEFON

TELEFAX

ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT DER ELEKTROFACHKRAFT

Erklärung: Die aufgeführte(n) elektrische(n) Anlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden behördlichen Vorschriften oder Verfügungen und nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den gültigen Technischen Anschlussbedingungen (TAB) der SW Aue - Bad Schlema, den Unfallverhütungsvorschriften und/oder sonstigen besonderen Vorschriften/Vorgaben der SW Aue - Bad Schlema von mir/uns errichtet, geprüft und fertig gestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung sind dokumentiert. Die Anlage kann in Betrieb gesetzt werden.

ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT DER ELEKTROFACHKRAFT

--	--